

uedliger

offiziell aktuell persönlich

Nr. 43 Dezember 2016



8 Pfarrei

Adventsoase als stiller Rückzugsort in einer hektischen Zeit

14 Bibliothek

Texte und Bilder über die Demenz im Buch von Franz Inauen

15 Parteien

Chlausgruppe erhält den ersten Prix Cristal der FDP

Gemeinschaft und Lebensfreu(n)de



Was sucht ein Foto, welches im diesjährigen Jubla-Sommerlager aufgenommen wurde, im «Persönlich» vom Dezember? Von vielen Teilnehmenden weiss ich, dass die zehn Tage auf der Möhrlialp zum Highlight des Jahres zählten. Zudem gibt es die Jubla Uedlige am 11. Dezember 2016 seit siebzehn Jahren und sie zählt knapp einhundert Mitglieder. Als Präses darf ich die Schar begleiten und unterstützen. Das wertvolle, ehrenamtliche und grosse Engagement der Leiterinnen und Leiter beeindruckt mich immer wieder sehr! Nebst den Lagern im Sommer und über Auffahrt organisieren sie Gruppenstunden und Scharanlässe für die Kinder. Darüber hinaus bereichern sie mit der Organisation von Anlässen wie Kerzenziehen und Jassturnier das Dorfleben.

Jungwacht Blauring, abgekürzt Jubla, bietet Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Die folgenden Grundsätze leiten dieses Wirken:

«Zusammen sein»: Ein Ort des Vertrauens,

an dem Kinder und Jugendliche Gemeinschaft erfahren und unabhängig von ihren Fähigkeiten, ihrer Herkunft und ihrer Religion akzeptiert werden. «Mitbestimmen»: Eine Möglichkeit, sich frei von jeglichem Leistungsdruck zu engagieren, gemeinsam Entscheide zu treffen und Verantwortung zu übernehmen. «Glauben leben»: Ein Freiraum, um persönliche und gemeinsame Werte zu leben und sich aktiv für Frieden, Gerechtigkeit und Solidarität einzusetzen. «Kreativ sein»: Eine Plattform, um kreative Fähigkeiten zu entdecken und zu entfalten und dabei Neues zu wagen. «Natur erleben»: Ein Ort, an dem Kinder und Jugendliche die Natur (er)leben und Sorge zu ihr tragen.

Für mich hat diese Art von Zusammensein und Freizeitgestaltung viel mit der Botschaft von Weihnachten zu tun. In der Weihnachtserzählung wird bereits geschildert, was dem neu geborenen Jesus in seinem späteren Leben wichtig war: Er hat Gemeinschaft und

Lebensfreude gepflegt; alle waren bei ihm willkommen. Die Schwächeren hat er integriert und zur Solidarität mit ihnen ermuntert. Er hat sich für ein Umdenken hin zum Frieden engagiert. Diese Haltungen fliessen in die Grundsätze der Jubla hinein und werden in der Schar gelebt.

Bei uns sind alle Mädchen und Buben ab der ersten Klasse willkommen. Am 10. Dezember 2016 werden die neuen Kinder feierlich in die Schar aufgenommen.



Agnes Kehrli
Religionspädagogin «meggerwald pfarreien»
Präses der Jubla Uedlige

Gemeinderat Baubewilligungen

allfällige Rechtsmittelverfahren bleiben vorbehalten

BH: Daniel Camenzind, Haasenbergstrasse 13, 6044 Udligenswil
BO: Neubau Bungalow, Gartentreppe mit Plattformlift und zwei zusätzliche Parkplätze, Gebäude Nr. 639, auf Grundstück Nrn. 929 und 521, GB Udligenswil

Lage: Haasenbergstrasse 13a

BH: Lillian Gabriel, Meierskappelstrasse 13, 6044 Udligenswil
BO: Umbau und Teilersatzneubau Wohnhaus, Gebäude Nr. 87, auf Grundstück Nr. 157, GB Udligenswil

Lage: Meierskappelstrasse 11

BH: Mathias und Katrin Bucher-Bircher, Benzibühl 8, 6044 Udligenswil
BO: Aufstockung und Sanierung bestehendes Wohnhaus, Gebäude Nr. 145, auf Grundstück Nr. 852, GB Udligenswil

Lage: Benzibühl 8

BH = Bauherrschaft; BO = Bauobjekt

Handänderung

von: Eichmann Michael, Lowmattweg 6, 6044 Udligenswil
an: Landolt Marina und Hürlimann Fabian, Unterdorfstrasse 10, 6044 Udligenswil
GS: 548, Lowmattweg 6

GS = Grundstück

Abstimmungen

Am 27. November 2016 finden eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen statt. Die Urne ist am Abstimmungssonntag von 10.30 bis 11.00 Uhr aufgestellt. Der **Briefkasten** beim Gemeindehaus wird **pünktlich um 11.00 Uhr ein letztes Mal geleert**, um die letzten brieflichen Stimmabgaben zu erfassen. Das Stimmmaterial wurde rechtzeitig versandt. Im Übrigen wird auf den Aushang im Gemeindeanschlagkasten verwiesen.

Voranschlag 2017

Der Voranschlag 2017 der Einwohnergemeinde Udligenswil zeigt einen Aufwandüberschuss von 169 200 Franken. Das negative Ergebnis ist vorwiegend geprägt durch höhere Ausgaben für den Gewässerschutz, die Gesundheit und soziale Wohlfahrt sowie durch die neue Mitfinanzierung an den kantonalen Finanzausgleich. Zudem tragen wir weiterhin hohe Kosten für die Bildung, die Pflegekostenfinanzierung und das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht.

Trotz der verschiedenen Steuergesetzrevisionen und der Tendenz des Bundes und des Kantons, kostenintensive Aufgaben auf die Gemeinden zu überwälzen, betragen die Gemeindesteuern heute 1.95 Einheiten und somit 0.25 Einheiten weniger als noch vor wenigen Jahren.

Aufgrund vieler gebundener Ausgaben ist der finanzielle Handlungsspielraum einer Gemeinde begrenzt. Der Gemeinderat ist bestrebt, den Gemeindehaushalt weiterhin kostenbewusst zu führen. Die nicht gebundenen Aufgaben werden durch den Gemeinderat jährlich hinterfragt und nötigenfalls gekürzt. Mit einer strikten Ausgabendisziplin, ausgerichtet auf die verfügbaren finanziellen ▶

Inhalt

2	Persönlich
3-5	Gemeinderat
5	Senioren
6	Zivilstandsnachrichten
6	bfu Sicherheitstipp
7	Soziales
7	Umwelt
8	Schule
8	Pfarrei
10	Feldmusik
10	Frauenzirkel
11	Chlausgruppe
11	FrauenNetz
12	Kulturverein
14	Bibliothek
15	Parteien
15	Notfalldienst
15	Impressum
16	Veranstaltungen

Gemeinderat

Mittel, wird die Situation soweit möglich entschärft. Daher sieht der Gemeinderat derzeit keine sinnvollen Sparmöglichkeiten mehr, welche die hohen Ausgaben und Mindereinnahmen vollständig kompensieren könnten. Die Finanzreserven sowie eine gute Eigenmittelbasis sind mit den grossen Investitionen der letzten Jahre praktisch aufgebraucht. Dadurch wird sich die Gemeinde Udligenswil in den nächsten Jahren verschulden.

Dies muss trotz des schwierigen Wirtschafts- und Marktumfeldes nicht als dramatisch beurteilt werden. Weiter geht der Gemeinderat davon aus, dass nach der Stabilisierung der Gemeindefinanzen mögliche Steuersenkungen realistisch sind. Für das kommende Jahr beantragt der Gemeinderat, den Steuerfuss von 1.95 Einheiten beizubehalten.

Weitere Informationen können der in die Haushaltungen zugestellten Botschaft entnommen werden. Anlässlich der kommenden Gemeindeversammlung vom Montag, 28. November 2016 werden die zuständigen Gemeinderatsmitglieder gerne weitere Auskünfte erteilen.

Ausübung Kaufrecht für das Grundstück «Geeriallmen»

An der Gemeindeversammlung vom 21. März 2016 haben die Stimmberechtigten der Teilrevision der Ortsplanung und der Umzonung des Gebiets «Geeriallmen» zugestimmt. Nachdem der Regierungsrat des Kantons Luzern mit Entscheidung vom 23. August 2016 die Änderungen des Teilzonenplans sowie des Bau- und Zonenreglementes genehmigt hat, wurde das Kaufrecht für das Grundstück Nr. 158 inzwischen ausgeübt.

Die Anmeldung des Eigentumsübergangs ist aktuell im Grundbuch pendent und der definitive Eigentumsübergang sollte in den nächsten Wochen im Grundbuch eingetragen werden.

Abfallkalender 2017/ Abfallsammlung ab Januar 2017

Den Abfallkalender für das Jahr 2017 erhalten Sie im Dezember 2016. Dieser Kalender enthält alle Informationen über

Daten, Touren, Standorte, Öffnungszeiten der Sammelstellen etc. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website sowie auf www.real-luzern.ch.

Neuer Sammeltag für Kehricht

Ab dem 1. Januar 2017 wird **der Kehricht neu bereits am Montag** abgeholt. Der Grünabfall wird wie bisher am Donnerstag eingesammelt.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.real-luzern.ch/gemeinden

Fahrplanwechsel per 11. Dezember 2016

Luzern – Udligenswil – Meierskappel – Rotkreuz

Nachdem im letzten Jahr wegen des kantonalen Sparpaketes das Angebot gekürzt wurde, können per 2017 verschiedene zusätzliche Massnahmen realisiert werden.

Während der Schultage fährt der Kurs ab Adligenswil, Dorf neu um 07.36 Uhr anstatt 07.39 Uhr. Die Kurse um 16.09 Uhr, 17.09 Uhr und 18.09 Uhr ab

Luzern, Bahnhof (Abfahrt ab Haltekante U) bis nach Udligenswil, alte Post werden während der Schultage durch zusätzliche Fahrzeuge unterstützt. Diese fahren zwei Minuten früher (16.07 Uhr, 17.07 Uhr, 18.07 Uhr) ab Luzern, Bahnhof an der Haltekante P.

Der Kurs um 18.39 Uhr fährt neu nach Udligenswil, alte Post anstelle nach Adligenswil, Widspül.

Die Kurse ab Luzern Bahnhof um 16.49 Uhr und 17.49 Uhr fahren neu, von Montag bis Freitag, jeweils nach Rotkreuz, Bahnhof Süd anstatt wie zuvor bis Udligenswil, alte Post. Die Kurse um 16.56 Uhr und 17.56 Uhr fahren neu drei Minuten später und nur noch bis Udligenswil, alte Post anstatt bis nach Rotkreuz, Bahnhof Süd.

Auch am Samstagnachmittag verkehren zwei zusätzliche Kurspaare bis Udligenswil, alte Post und zwar um 14.59 Uhr und 17.59 Uhr ab Luzern, Bahnhof.

Wie bereits mehrfach in den Medien mitgeteilt, wird die Haltestelle Adligenswil, Talrain aufgehoben und die nahe zusammenliegenden Haltestellen Adligenswil, Gämpi und Rigiblick zusammengelegt. Diese Anpassungen der Haltestellen gelten auch für den Nachtstern N7.

Die neuen Fahrpläne mit allen Anpassungen sind per sofort auf der Website www.fahrplanfelder.ch verfügbar.

Der Werkdienst ist auf den Winter vorbereitet – Sie auch?

Tipps und Tricks, um sicher durch den Winter zu kommen:

- Bei Schneefall keine Autos an den Strassenrändern parkieren, da sonst die Strassen- und Trottoirräumung behindert wird.
- Verständnis zeigen für die langsame Fahrt des Schneepfluges.
- Verständnis zeigen, wenn private, bereits freigeschaufelte Ausfahrten vom Pflug wieder «verbarrikadiert» werden.
- Schneeräumungs-Equipen sind oft von früh morgens bis abends spät im Einsatz und können sich nicht nach den Plänen der privaten Schneeräumer richten. Zudem hält das Strassengesetz des Kantons Luzern in § 80 Abs. 3 bezüglich

Strassenunterhalt folgendes fest: «Die Gemeinden können innerorts die Pflicht der Reinigung und Schneeräumung des Trottoirs oder des Gehweges den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke überbinden.»

- Den Fussgängerinnen und Fussgängern wird empfohlen, gutes Schuhwerk anzuziehen.
- Der Schnee darf nicht auf die bereits geräumten öffentlichen Wege, Strassen und Plätze zurückbefördert werden. Auf Wegen und Strassen muss zudem eine genügend grosse Lücke für Passanten bleiben.
- Allgemein langsam und vorsichtig fahren. Schneeketten und Winterpneus sind billiger als Fahrzeugschäden. Am sichersten ist jedoch die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

Wir wünschen Ihnen einen schönen und unfallfreien Winter.

Ablesung der Wasserzähler

Vom 12. Dezember 2016 bis 13. Januar 2017 werden Personen der Wasserversorgung Udligenswil mit Ausweisen bei den Hausbesitzern oder Mietern vorsehen und die Wasseruhren ablesen. **Die Besuche finden jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr statt und werden pro Strassenzug erledigt (ohne vorherige Anmeldung).**

Alle fünf Jahre ist eine technische Kontrolle der Armaturen und Uhren durch Fachpersonen nötig. Bei dieser Kontrolle wird auch geprüft, ob ein Rückschlagventil vorgeschaltet und ein Filter eingebaut ist.

Wir bitten Sie, den zuständigen Personen den Zutritt zu den Objekten zu gewähren und die nötigen Auskünfte zu erteilen. Bei Abwesenheit wird eine Karte hinterlegt, auf welcher Sie uns den möglichen Ablesetermin bekanntgeben können. Für Ihre Mithilfe danken wir im Voraus.

Senioren

Angebote

Donnerstag, 1. Dezember 2016

Senioren-Weihnachtsfeier, 12.00 – 16.00 Uhr im Pfarreisaal, Anmeldung für das Mittagessen im Pfarreisekretariat, Tel. 041 371 02 20

Montag, 12. und 26. Dezember 2016

Jass- und Spielnachmittag, 13.30 – 17.00 Uhr im Bächliträff

Dienstag, 13. Dezember 2016

Meditation mit Entspannungsübungen, 14.00 Uhr im Bächliträff

Anmeldung bei Sabine Wyssbrod, Tel. 041 371 19 79

Donnerstag, 15. Dezember 2016

Offener Mittagstisch, 12.00 Uhr im Pfarreisaal

Anmeldung bis Montag, 12. Dezember 2016 bei Doris Slamang, Tel. 041 240 11 10 oder doris@creazione.ch

Offener Bächliträff

Jeden Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr zum Plaudern, Jassen und Kaffeetrinken

Alle sind willkommen!

Seniorenturnen

Jeden Mittwoch von 14.00 – 15.00 Uhr im Bühlmattsaal.

Wer Lust hat, trifft sich im Anschluss zu einem gemütlichen Jass im Suppenraum, Bühlmatt I.

Während der Weihnachtsferien vom 24. Dezember 2016 – 8. Januar 2017 findet das Turnen nicht statt.

CP
GOLDSCHMIEDE
CHRISTA PORTMANN
Klausfeld 26 - 6037 Root
041 450 19 80

NEUANFERTIGUNGEN · UMÄNDERUNGEN
REPARATUREN · KETTEN NEU KNÜPFEN
BATTERIE WECHSELN · GESCHENK-IDEEN
www.ch-goldschmiede.ch



Klassische
Homöopathie
Cornelia Rebsamen

**Praxiseröffnung
am Hirschengraben 13 in Luzern**

Gerne berate ich Sie über die vielfältigen Möglichkeiten dieser Behandlungsmethode.

Cornelia Rebsamen | dipl. Homöopathin hfnh/HVS
Telefon 041 210 25 05 | praxis@homoeopathie-rebsamen.ch



Mica's Fahrschule
Auto/Motorrad/Lastwagen

Michael Schwab
Schönaumatt 12
6044 Udligenswil
Natel 079 606 64 64
www.micasfahrschule.ch



**Hofladen
Familie Ulrich**
Haltikon 18
(bei der Kapelle)
6403 Küssnacht a. Rigi

Mische deine Äpfel + Birnen nach
Lust und Laune selber zum Kilo
Preis von 1.50 Fr.

Wir freuen uns auf deinen Besuch.



Zivilstandsnachrichten

soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde

Es werden alle Geburten, Eheschliessungen und Todesfälle publiziert. Falls Sie, als betroffene Person, keine Veröffentlichung wünschen, bitten wir Sie, dies der Gemeindekanzlei rechtzeitig vor bzw. direkt nach dem Ereignis mitzuteilen.

Geburt

27.10.2016

Röthlin Louie

Sohn der Röthlin-Schwendimann Ruth und des Röthlin Erwin, Dorfstrasse 16

Wir heissen den neuen Erdenbürger herzlich willkommen. Der Familie wünschen wir gute Gesundheit und Wohlergehen.

Eheschliessung

26.10.2016

Brunner Géraldine und Crippa Juan

Benzibühlstrasse 12

Wir wünschen dem Ehepaar alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Todesfälle

10.10.2016

Tschümperlin Marie

geb. 19. Mai 1926, wohnhaft gewesen in Udligenswil, i. A. Betagtenzentrum Dösselen, Eschenbach

26.10.2016

Gallati Magrahi-Weiss Brigitte

geb. 7. April 1959, wohnhaft gewesen in Udligenswil, Schönaumatt 6

Den Angehörigen entbieten wir herzliche Anteilnahme.

Gratulationen

02.12.1946

Werschlan Franz

Obere Zweiermatt 1
70. Geburtstag

11.12.1946

Fritz Herbert

Chriesimatt 13
70. Geburtstag

11.12.1933

Hartweger Anton

Gfäz 8
83. Geburtstag

14.12.1934

Boretti Aurelio

Schönaumatt 14
82. Geburtstag

26.12.1941

Eschenmoser Peter

Unterlowmatt 3
75. Geburtstag

29.12.1946

Wigger Ferdinand

Schützenmatt 17
70. Geburtstag

Den Jubilaren wünschen wir gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.

bfu Sicherheitstipp

Fahrassistenzsysteme retten Leben

Über 90 Prozent aller Unfälle im Strassenverkehr sind auf Fehlverhalten oder Fehleinschätzungen der lenkenden Person zurückzuführen. Die meisten davon könnten mit zukunftsweisenden Fahrassistenzsystemen vermieden werden. Diese intelligenten Systeme erkennen frühzeitig Risiken, warnen vor Gefahren und nehmen bei Bedarf Korrekturen vor.

Passive Sicherheitssysteme wie Airbags und Sicherheitsgurten kommen erst zum Einsatz, wenn ein Unfall passiert. Anders die aktiven Fahrassistenzsysteme: Sie helfen wirkungsvoll, Unfälle zu verhindern.

Diese drei Systeme sollten Sie unbedingt kennen:

- Die Spurhalteunterstützung warnt die lenkende Person, wenn das Fahrzeug unbeabsichtigt die Fahrspur verlässt oder greift sogar korrigierend ein.
- Der intelligente Geschwindigkeitsassistent unterstützt den Lenker bei der Einhaltung der Geschwindigkeitsgrenzen. Das System kann informieren, warnen oder sogar das Tempo automatisch reduzieren.
- Das Kollisionsvermeidungssystem warnt bei einem drohenden Unfall, leitet notfalls den Bremsvorgang ein und führt künftig sogar Ausweichmanöver durch.

Mehr über Fahrassistenzsysteme erfahren Sie auf www.sicheres-auto.ch. Dort sind die wichtigsten Systeme erklärt und Sie können die Sicherheitsausstattung verschiedener Marken und Modelle abfragen.

Claudio Passafaro
bfu-Sicherheitsdelegierter



Soziales

Pflegewohngruppen – in grossen Schritten vorwärts



Seit dem 1. September 2016 darf ich mein Amt als Gemeinderat und Sozialvorsteher ausüben. Ich möchte mich ganz herzlich für die Wahl bedanken. In meiner neuen Rolle durfte ich bereits viele interessante Begegnungen erleben. Die Geschäfte, die ich von Rita Rigert übernommen habe, sind sehr vielseitig und anspruchsvoll. Vor allem der Bau der Pflegewohngruppen nimmt einen grossen Teil meiner Arbeitszeit in Anspruch. Mit 6 Millionen Franken Bauvolumen ist es eines der grössten Projekte, die in der letzten Zeit in Udligenswil umgesetzt wurden.

Baufortschritt

Trotz der Auslagerung des Betriebes an die Aktiengesellschaft «Wohnen am

Bächli AG», ist die Gemeinde Udligenswil für den Bau der Pflegewohngruppen zuständig. Als Sozialvorsteher übernehme ich die Bauherrenvertretung und bin zusammen mit der Baukommission und dem Gemeinderat für den Bau der Pflegewohngruppen verantwortlich. Dafür bin ich wöchentlich mehrmals auf der Baustelle und in regem Austausch mit dem Bauleiter, dem Architekten und der Baukommission.

Im Moment werden die oberen Geschossflächen betoniert und die Baustelle wird auf den Winter vorbereitet. Die Bauleitung versucht, Baulärm und Bauverkehr auf ein Mindestmass zu begrenzen. Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

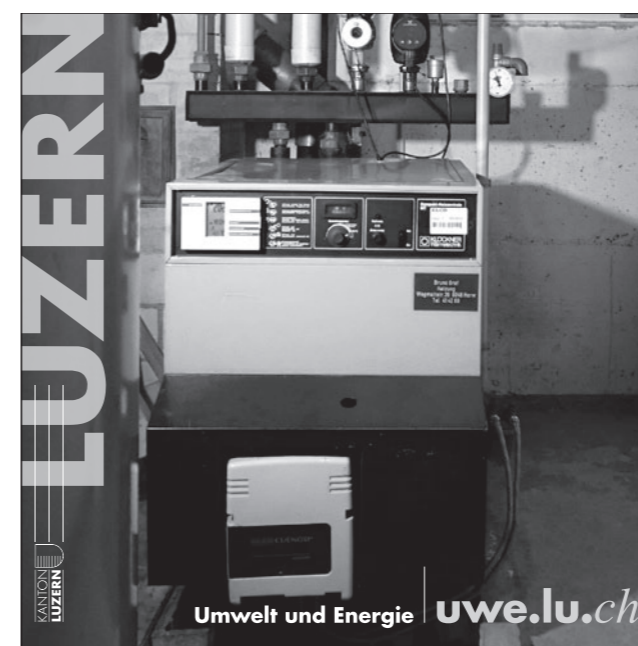
Verwaltungsrat der «Wohnen am Bächli AG»

Der fertige Bau wird Mitte 2017 mit allen Kosten an die «Wohnen am Bächli AG» übergeben. Der Verwaltungsrat befasst sich seit seiner Gründung mit dem Aufbau des Betriebes der Pflegewohngruppen. An der Gemeindeversammlung vom 28. November 2016 wird der Stand der Arbeiten durch den Verwaltungsratspräsidenten aufgezeigt.

Wir schreiten mit grossen Schritten voran, um Mitte 2017 die Pflegewohngruppen eröffnen zu können. Ich danke Ihnen herzlich für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen.

Florian Ulrich
Sozialvorsteher Udligenswil

Umwelt



Vergünstigter Heizungs-Check

Der Check bietet Ihnen folgende Vorteile:

- optimal eingestelltes Heizsystem
- keine unnötigen Heizkosten
- bei Heizungen, die älter als 15 Jahre sind: Empfehlung für Systemwechsel

Der Heizungs-Check ist ein Angebot des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit Suissetec Zentralschweiz. Luzerner Kunden zahlen pro Liegenschaft lediglich 100 statt 300 Franken, die Differenz übernimmt der Kanton Luzern im Rahmen seiner Energieberatung.

Weitere Informationen:
www.energie.lu.ch > Heizungs-Check

Schule

Zwergenhäuschen und Jägersprache

Die Dritt- und Viertklässler sind mit dem Sachthema «Wald» ins neue Schuljahr gestartet. Für viele war der Waldmorgen am 12. September 2016 das absolute Highlight. Aufgeteilt in drei Gruppen konnten die Kinder dabei erfahren, wie man als Waldbesitzer den Wald hegt, pflegt und ihn vor der Unachtsamkeit einiger Waldbenutzer schützen muss. Weiter hörten die Schülerinnen und Schüler Interessantes über die Aufgaben des Jägers und sie durften ihm viele Fragen stellen. Schliesslich konnten die Kinder selber noch aktiv werden und Zwergenhäuschen bauen. Ein toller Morgen, der viel zu schnell vorbei ging und den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Hier einige Aussagen der Schülerinnen und Schüler:

«Wir waren im Wald und hatten viele

Sachen erlebt. Wir bauten viele verschiedene Zwergenhäuschen. Und wir waren beim Jäger und ich wusste nicht, dass die Jäger ein Lied spielen, wenn sie ein Tier geschossen haben.»

«Ich fand es spannend, dass das Feuer nicht nach oben, sondern nach unten brennt.»

«Mir hat beim Jäger gefallen, dass die Jäger eine eigene Sprache haben. Die Holzwerkzeuge waren megacool, zum Beispiel die Axt oder der Hammer oder dass wir die grosse Säge ausprobieren durften.»

«Das Sägen war anstrengend.»

«Der Jäger hat viel Spannendes erzählt und ich habe viel Neues gelernt.»

«Ich fand den Jäger am spannendsten, weil er uns die geheime Sprache der Jäger erklärte.»

«Ich fand cool, dass wir durch das Gewehr des Jägers schauen durften.»

«Ich fand es einfach schade, dass jemand unser Zwergenhäuschen kaputt gemacht hat.»

«Mir hat am besten gefallen, dass die Waffen gross und schön waren. Das Fuchsfell war sehr flauschig.»

«Am Waldmorgen hat mir vor allem das Häuschenbauen gefallen. Auch beim Förster habe ich sehr viel gelernt, z.B. dass man kein Feuer in der Nähe von Bäumen macht oder dass Leute bei Feuerverbot immer noch ein Feuer machen. Aber das Beste war, dass wir keine Schule hatten!»

SCHULE
UDLIGENSWIL

Pfarrei

Adventsoase – Farben und Klangwelt

Vier Lichtfarben und Musik schaffen in der Kirche einen Raum, in dem man sich vor Weihnachten zurückziehen und die Gedanken schweifen lassen kann. Offene Türen zu Freiraum in einer hektischen Zeit.

Montag – Freitag

5. – 23. Dezember 2016

18.00 – 20.30 Uhr in der Kirche

Adventsfeiern mit Primar- schulklassen

Freitag, 2. Dezember 2016

7.30 Uhr, 5./6. Klassen

Freitag, 9. Dezember 2016

7.30 Uhr, 3./4. Klassen

Freitag, 16. Dezember 2016

7.30 Uhr, 1./2. Klassen

Alle sind herzlich zu den Feiern und dem anschliessendem Zmorge eingeladen.

Weihnachten in der Pfarrei St. Oswald

Sonntag, 27. November 2016

9.30 Uhr Adventsgottesdienst mit

Ministranten-Aufnahme.

Es spielt die Jugendmusik.

Sonntag, 11. Dezember 2016

9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Chinderfiir.

In der Chinderfiir stimmen sich die Kinder auf die Weihnachtszeit ein.

Samstag, 24. Dezember 2016

17.00 Uhr Familiengottesdienst zur

Einstimmung auf Weihnachten

für Gross und Klein.

23.00 Uhr Mitternachtsgottesdienst.

Musikalische Gestaltung durch den

Kirchenchor, anschliessend Glühwein

am Feuer und Turmmusik auf dem

Kirchenplatz.



Ruhe und Einkehr
mit Klängen und Lichtbildern

Inserieren Sie im Uedliger!

Die Inserate im Uedliger sind preiswert:

5 x ein kleines Inserat (88 x 65 mm) kostet Fr. 260.–

5 x eine Viertelseite (180 x 65 oder 88 x 134 mm) kostet Fr. 520.–

Weitere Informationen: marlis.mattmann@bluewin.ch

JOSEF GISLER
HOLZPRODUKTE

HOLZPRODUKTE
JOSEF GISLER
Hinteregg, 6044 Udligenswil, Tel. 041 850 27 71, Natel 079 670 38 58
Gartengerätehäuser · Holzböden im Gartenbereich · Kleintierställe
Holzzäune · Individuelle Holzanfertigungen aller Arten



Marco Zraggen
Immobilien
Verkauf
Schatzungen

Sonnheim
6044 Udligenswil

Swissdomizil GmbH
D4 Business Village
Platz 5
6039 Root D4
Tel. 041 450 14 12
Web www.swissdomizil.com
Email info@swissdomizil.com

WALTI
COIFFEUR

Walter Zimmermann, Dorfstrasse 19
6044 Udligenswil, Tel. 041 371 13 37



IHR MACHER

FÜR KÜCHEN, EINBAUSCHRÄNKE,
UMBAUTEN, NEUBAUTEN, TÜREN, FENSTER,
EXKLUSIVE MÖBEL, TISCHE, BODENBELÄGE
UND HAUSHALTGERÄTE.

LSI Lang Schreinerei Innenausbau www.lsi.lu info@lsi.lu
Haglhof 6044 Udligenswil
079 686 57 61

MALERGESCHÄFT
Walter Greter
6044 Udligenswil
seit 1973

MALERARBEITEN
innen, aussen, tapezieren, spritzen

Telefon: 041 371 01 04
Natel: 078 708 83 38
E-Mail: gremal@bluewin.ch

Elektro Wolf-Mathis GmbH

6344 Meierskappel
Tel. 041 790 10 76
Fax 041 790 22 76
6044 Udligenswil
Tel. 041 371 15 55

Elektro-Anlagen
Telefon-Installationen
Verkauf und Reparaturen
von Elektro-Geräten

Seit 1980
für Sie
auf Draht!

Feldmusik

Stimmungsvolle Klänge zum Advent



Jodelklänge des «Heimatchörli Luzern» am Adventskonzert der Feldmusik

Am Sonntag, 11. Dezember 2016 findet in der Pfarrkirche Udligenswil das Adventskonzert der Feldmusik Udligenswil statt. Das Konzert wird ganz im Zeichen der vorweihnachtlichen Zeit stehen. Die Musikkommission hat ein interessantes und abwechslungsreiches Programm mit melodischen Klängen zusammengestellt.

Die Feldmusik wird das diesjährige Konzert mit der Formation «Heimatchörli

Luzern» durchführen. Das «Heimatchörli Luzern» wurde 1978 als erster Frauenjodelclub der Zentralschweiz gegründet. Die etwa 25 Sängerinnen aus der Umgebung von Luzern treten in der Luzerner Sonntagstracht auf und werden besinnliche Jodellieder vortragen.

Die Musikantinnen und Musikanten der Feldmusik Udligenswil sowie die Sängerinnen des «Heimatchörli

freuen sich über Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei. Zur Deckung der Unkosten wird eine Türkollekte durchgeführt. Nach dem Konzert gibt es Glühwein und Tee.

Sonntag, 11. Dezember 2016
17.00 Uhr in der Kirche

Frauenzirkel

Zmörgele



Gemeinsam stimmen wir uns mit anregenden Gesprächen und einem festlichen Ambiente auf die kommenden Festtage ein.

Wir bedanken uns bei den treuen Gästen und schauen auf ein weiteres Jahr mit gelungenen Anlässen zurück.

Es sind alle herzlich willkommen. Gross und Klein, mit oder ohne Kinder.

Freitag, 2. Dezember 2016
ab 9.00 Uhr im Pfarreisaal
Kosten pro Familie: CHF 6.–



Erziehen – wie viel – wie oft?

CONTACT / JUGENDBERATUNG
FAMILIENBERATUNG

Kasernenplatz 3 6000 Luzern 7 041 208 72 90

Chlausgruppe

Kinder-Trycheln/ Chlausjagen

Vom Montag, 28. November bis Donnerstag, 1. Dezember 2016 findet das jährliche Chlausjagen statt. Wir treffen uns jeweils um 18.15 Uhr beim Gemeindehaus und beenden die Routen ca. um 20.30 Uhr wieder dort. Die Chlausgruppe kann einige Kindertrychle, Laternli, Chutteli und Leuchtgamaschen zur Verfügung stellen. Begleitende Eltern sollten sich ebenfalls mit Leuchtgamaschen ausrüsten und so ein Vorbild sein. Bitte sorgen Sie für einen geeigneten Ohrschutz für Ihre Kinder und für sich selbst, wenn Sie uns begleiten. Die Touren sind wie folgt geplant:

Montag, 28. November 2016
Gemeindehausplatz – Kirchrainstrasse – Haasenbergstrasse – Sonnmattstrasse – Sonnheimstrasse – Haasenbergstrasse – Haasenmatt – Chilegass – Gemeindehausplatz

Dienstag, 29. November 2016
Gemeindehausplatz – Bächli – Kirchrainstrasse – Weidhofstrasse – Oberdorfstrasse – Schützenmatt – Chräi – Lowmattweg – Meierskappelstrasse – Gemeindehausplatz

Mittwoch, 30. November 2016
Gemeindehausplatz – Meierskappelstrasse – Grossmattweg – Rigiweg – Benzi- bühlstrasse – Benzibühl – Breiteichli- matt – Breiteichli – Küsnachterstrasse – Unterlowmatt – Gemeindehausplatz

Donnerstag, 1. Dezember 2016
Gemeindehausplatz – Dorfstrasse – Hub- matt – Gfäzmatt – Gfäz – Allmendstrasse – Chriesimatt – Volloch – Schönaustrasse – Schönaumatt – Zweiermatt – Dorf- strasse – Gemeindehausplatz

Wir bedanken uns jetzt schon ganz herzlich bei den Familien, welche die Gruppen unterwegs verpflegen.

Zur Erinnerung: Der Samichlaus besucht die Haushaltungen in Udligenswil vom 2. bis 4. Dezember 2016 und der traditionelle Chlausauszug findet am Samstag, 3. Dezember um 15.30 Uhr in der Pfarrkirche Udligenswil statt. Wir freuen uns, diese Feier mit Ihnen zu erleben.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Chlausen- und Adventszeit.

Im Namen der Chlausgruppe
Carmela Schaub

FrauenNetz

Ausflug zum Konstanzer Weihnachtsmarkt



Von der historischen Innenstadt bis zum Hafen und in den Stadtgarten erstrecken sich in der Adventszeit die Stände des grössten Weihnachtsmarkts am Bodensee. Entdecken Sie das Kunsthandwerk der Bodenseeregion und geniessen Sie bei Glühwein und Punsch die typischen Gerichte und Süßigkeiten.

Dienstag, 13. Dezember 2016
Abfahrt 9.00 Uhr Gemeindehaus
Udligenswil
Kosten CHF 40.– pro Person

Anmeldung bis
27. November 2016 bei
Saskia Buchecker Steiger,
Tel. 041 370 59 03 oder
sbuecker@sunrise.ch

FRAUENNETZ
UDLIGENSWIL

Musikalisches Appenzell trifft Innerschweiz

Am Samstag, 22. Oktober 2016 fand im Pfarreisaal das Konzert von Karin Streule mit Band statt. Die Sängerin und Musikerin Karin Streule ist in Brülisau AI aufgewachsen. Sie lebt heute mit ihrer Familie in Kriens. Im Laufe ihrer Jugendzeit erhielt Karin Streule Klavierunterricht und entdeckte auch andere Instrumente wie Gitarre, Handorgel und ihre Stimme. Sie singt und spielt gerne verschiedene Instrumente, um ihre kreativen Ideen umzusetzen und sich musikalisch auszutoben. Karin Streule wurde an der Musikhochschule Luzern in Gesang und Improvisation ausgebildet. Im Jahr 2012 erhielt sie den Master of Arts an der Musikhochschule in Luzern mit dem Schwerpunkt Jazzgesang.

Karin Streule und ihre Band überzeugten an die hundert Konzertbesucher mit eigenen oder neu arrangierten, bekannten volkstümlichen Liedern wie «Gang rüef de Brune», von ihrer musikalischen Einfühlbarkeit. Ihre klare

Stimme, die witzig und doch bodenständig vorgetragene Songs berührten das Publikum und auch das tolle Zusammenspiel mit ihren Musikern trug zu einem gelungenen musikalischen Abend bei. Ein Abend moderiert in Appenzeller-Dialekt, der Erinnerungen an die Zeit mit Franz Inauen als Pfarreileiter weckte.

Happy birthday! Der Abend wurde durch einen grosszügigen Beitrag von Alex Lechmann zu seinem sechzigsten und dem neunzigsten Geburtstag seines Vaters ermöglicht. Herzlichen Dank.

Für den Kulturverein
Carola Giannini



Karin Streule und Band:
folkig, urhig, flinkzüngig
und berührend

Ich Biene – ergo summ

Jürg Kienberger mit
dem Programm
«Ich Biene, ergo summ»



Ein Bühnensolo zum Leben und Sterben der Bienen von und mit Jürg Kienberger. Vor zehn Jahren hat sich zwischen den brüchigen Eternitplatten von Jürg Kienbergers Garage ein Bienenvolk eingesistet. Seither hat er das Hin und Her

am Flugloch intensiv beobachtet, das Bestäuben und Sammeln, aber auch das plötzliche Ausbleiben des vertrauten Summens in diesem Frühjahr. Sterben sie wirklich aus, die Bienen? Und wir mit ihnen? Der «grosse musikalische Komiker» (Die Zeit) präsentiert dem Publikum die Summe seiner Nachforschungen in einem durchaus eigenartigen Vortrag. Den berühmten Schwänzeltanz weiss er einfühlsam nachzuahmen, den Hochzeitsflug begleitet er am Flügel und das elende Ende des Drohnenlebens wird in seiner ganzen explosiven Tragik vorgeführt. «Ich Biene – ergo summ» ist aber nicht zuletzt eine Hommage an die Königinnen dieser Welt, an die Frauen, und aus diesem guten Grund wird sich Jürg Kienberger des Öfteren seiner zarten Kopfstimme bedienen. Zehn Jahre nach «Ich bin ja so allein» gestaltet er wiederum ein sehr persönliches Bühnensolo – hochmusikalisch, herzerreissend komisch und wunderbar leise. Ganz nach seinem Leitsatz: «Ich summe – also bin ich.»

Jürg Kienberger spielt seit 1984 an verschiedenen Theaterhäusern in der Schweiz und in Deutschland. Er erarbeitete mit Christoph Martaler 30 Theater- und Opernabende für die Salzburger Festspiele, die Wiener Festwochen, die Pariser Oper u.a.

Er komponierte die Musik zum Einsiedler Welttheater, zu den Tellspielen in Altdorf und wurde mit dem «Salzburger Ehrenstier 2011» und dem «Schweizer Kleinkunstpreis 2014» ausgezeichnet.

Sonntag, 29. Januar 2017
17.00 Uhr im Pfarreisaal

Reservation: Tel. 041 370 13 20
(Carola Giannini) oder
info@kulturverein-udligenswil.ch
CHF 25.– für Mitglieder KVU/
CHF 35.– für Nichtmitglieder

Iten Sanitär AG

Grepperstrasse 46 • 6403 Küsnacht am Rigi
Tel. 041 850 55 81 • info@itenag.ch • www.itenag.ch



- Sanitärinstallationen
- Badrenovationen
- Sanitärplanungen
- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Sanitär laden

BadelWelten
DIE BADARCHitekten

Urs Henseler

Schreinerei/Küchen
Apparateaustausch
haasenmatt 5, 6044 udligenswil

natel: 079 830 54 37
mail: henseler.schreinerei@bluewin.ch
web: www.henseler-ihr-schreiner.ch

Panflötenmusik Irma Henseler 041 371 05 76
web: www.panduo.ch



Auch in Ihrer
Nähe: wwz.ch/
shops

Quickline Festnetz

Gratis-Anrufe in alle Schweizer Netze.
So viel Sie wollen. So lange Sie wollen.

Meine Entscheidung.
quickline.ch

QUICKLINE
WWZ Telekom AG

bucher

Ihr Fachmann für
Ofen- und Cheminéebau
Plattenbeläge

Udligenswil 041 371 05 02
www.ofenbau-bucher.ch

Gerne planen wir Ihre Projekte.



MATTMANN & PARTNER
BAU – INGENIEURBÜRO

WINKELBÜEL 1 6043 UDIGENSWIL TEL. 041 370 59 00 info@mattmann-partner.ch

Planung & Realisierung von Bauvorhaben im Hoch- und Tiefbau

FANGER

6014 Littau Tel. 041 250 82 50
Fax 041 250 20 94
6062 Wilen Tel. 041 660 00 60
E-mail: info@fangerag.ch

- Saugbagger-Arbeiten
- Gruben- / Kanalreinigung
- Entstopfungs-Express
- Tankrevisionen
- WC-Box-Service / Vermietung

Demenz – eins nach dem anderen

Vielen Menschen in Udligenswil ist der Autor des Buches, Franz Inauen, wohl bekannt, war er doch von 1992 bis 2006 Seelsorger im Dorf. Mit seiner quirligen, spontanen Art fand der katholische Pfarreileiter Zugang zu vielen Uedligerinnen und Uedligern und bereicherte das Dorfleben mit seinen originellen Ideen.



Heute ist Franz Inauen 65 Jahre alt und lebt mit seiner Frau Bernadette in Luzern. Franz war bis Ende Oktober 2015 als Seelsorger im Blindenheim Horw tätig.

Im Frühjahr 2013 wurde er mit der Diagnose Demenz konfrontiert. Anfänglich lähmte die Diagnose jegliche Initiative. Das Geschenk einer Enkeltochter in Form eines Kreidemalkastens, verbunden mit der Aufforderung mal etwas zu malen, brachte ihn auf die Idee, seine Erfahrungen in Zeichnungen zu verarbeiten. Zu den Zeichnungen verfasste er passende Texte, die in Reimform daherkommen und seine Ängste, Hoffnungen, Wut und Erfahrungen mit der Demenz in Worte fassen. Zusammen bildet diese ungewöhnliche und einzigartige Kombination aus Texten und Zeichnungen einen sehr anschaulichen Einblick, wie ein Betroffener seine Demenz erlebt und versucht, damit umzugehen. In der Schweiz



Franz Inauen

Demenz – Eins nach dem anderen

Texte und Zeichnungen eines Menschen mit Demenz

ist Franz Inauen die erste Person, die mit ihren Erfahrungen an die Öffentlichkeit tritt und sich den Reaktionen der Bevölkerung stellt.

Das Buch wird, neben den Texten und Zeichnungen, erweitert durch ein Interview mit dem Autor, einen Erfahrungs-

bericht seiner Frau, einen Kommentar seines Psychotherapeuten, eine Einschätzung von engen Freunden und Entstehungsgeschichten des Autors zu den einzelnen Zeichnungen und Texten.

*Meine Krankheit fällt nach aussen nicht auf,
man meint oft, ich sei gesund und wohlauf.
Sie wuchert im Gehirn und im Herzen ganz still,
und mit meiner Stimmung macht sie, was sie will. (S. 170)*

*Ich will doch nicht aufgeben meine Freiheit.
Du Demenz, ich will stärker sein als deine Frechheit.
So lasse ich mich ein auf den Jakobs-Gottes-Kampf.
Du Demenz – Achtung: ich habe denn auch noch Dampf! (S. 118)*

Öffnungszeiten der Bibliothek im Schulhaus Bühl matt II während der Schulwochen:

- Dienstag, 15.00 – 18.00 Uhr
- Donnerstag, 15.00 – 18.00 Uhr

An schulfreien Tagen bleibt die Bibliothek geschlossen.



Marc Matter mit dem
Prix Cristal Geschenk
für die Chlausgruppe

Parteien

Erster Prix Cristal geht an die Chlausgruppe

Die FDP Udligenswil hat sich entschieden, jährlich – erstmals 2016 – einen Prix Cristal zu verleihen. Dabei möchte sie herausragende Vereine, Firmen und Personen, welche sich für den Gemein-sinn, die Freiheit und den Fortschritt in Udligenswil einsetzen, ehren.

Der erste Prix Cristal geht an die Chlausgruppe Udligenswil. Diese pflegt schon seit 24 Jahren den alten und traditionellen Samichlaus-Brauch in Udligenswil. Die Chlausgruppe ist mit 191 Mitgliedern, von Jung bis Alt, der grösste Verein in Udligenswil und sorgt für einen guten Zusammenhalt der Uedligerinnen und Uedliger.

Als Preis erhält die Chlausgruppe Udligenswil eine Trychle. Wir wünschen ihr weiterhin viel Erfolg, um diese alte Tradition in unserem Dorf weiterzuführen.

FDP
Die Liberalen

Wie viel fördern, wie viel fordern?

CONTACT / JUGENDBERATUNG
FAMILIENBERATUNG

Kasernenplatz 3 6000 Luzern 7 041 208 72 90

Notfalldienst

Sollte Ihr Hausarzt nicht erreichbar sein, erhalten Sie Auskunft über medizinische Hilfe, Notfall-Ärzte, -Zahnärzte, -Apotheken und Spitäler, über den

Ärzte Notruf Luzern

0900 11 14 14 (CHF 3.23/Min.)

Weitere wichtige Notfallnummern

- 144 Rettungsdienste für lebensbedrohliche Notfälle
- 1414 REGA
- 117 Polizei
- 118 Feuerwehr
- 145 Tox-Zentrum/Vergiftungen

Standort AED



(autom. externer
Defibrillator)
Eingang Turnhalle
Bühlmattschulhaus

Impressum

Herausgeber

Gemeinderat Udligenswil
Gemeindekanzlei, 6044 Udligenswil
Tel. 041 371 13 13

Redaktion/Korrektorat

Redaktionsteam Uedliger
Gemeindekanzlei Udligenswil
redaktion@udligenswil.ch

Inserate

Marlis Mattmann
Tel. 041 371 03 82
marlis.mattmann@bluewin.ch

Designkonzept / Gestaltung

Künzli Communication AG asw
6003 Luzern, Tel. 041 210 70 20
office@kuenzlicommunication.ch

Druck

Druckerei Ebikon AG
6030 Ebikon, Tel. 041 445 70 50
info@druckerei-ebikon.ch

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe
5. Dezember 2016

Eingaben an

redaktion@udligenswil.ch

November 2016

Do	01.12.2016	FrauenNetz: Senioren-Weihnachtsfeier
Fr	02.12.2016	Frauenzirkel: Advents-Zmörgele
Fr	02.12.2016	Chlausgruppe: Beginn Chlaustage
Sa	03.12.2016	Chlausgruppe: Chlausauszug
Sa	10.12.2016	Jubla: Neuaufnahme und Waldweihnachten
So	11.12.2016	Feldmusik: Adventskonzert
Di	13.12.2016	FrauenNetz: Konstanzer Weihnachtsmarkt am See
Do	15.12.2016	FrauenNetz: Offener Mittagstisch
Sa	24.12.2016	Pfarrei: Familienweihnacht
Sa	24.12.2016	Kirchenchor: Mitternachts-Gottesdienst
So	25.12.2016	Pfarrei: Weihnachts-Gottesdienst
Do	29.12.2016	FrauenNetz: Apérocini